Der Nachfolger einer lebenden Legende ...

Der Nachfolger der CC 2800 ...

... heißt Superlift 3800. Er wird zukünftig den CC 2800 ersetzen – mit über 300 ausgelieferten Maschinen ein echter Bestseller seiner Klasse. Die Messlatte liegt also hoch.

Nun hat Terex also einen Superlift erfunden! Und nach Roadmast und Challenger ist wohl klar, dass in einer Krangeneration kaum noch etwas daran erinnern wird, dass der Kranhersteller in Zweibrücken dereinst Demag hieß – außer historischen Zeugnissen für Nostalgiker.

Ganz geheuer scheint dieser Wandel offenbar auch den Terex-Mitarbeitern nicht – oder war der Namenszusatz „CC-Class“ ein Zugeständnis an die nostalgischen Gemüter unter den potenziellen Kunden und den Fachredaktionen? Letztere wurden im Oktober nach Zweibrücken eingeladen, um sich den Nachfolger des Bestsellers einmal im Detail erklären zu lassen.

Die Veranstaltung stand also in gewisser Weise unter der Fragestellung: Kann man einen so erfolgreichen – und damit wohl zwangsläufig auch guten – Kran wie den CC 2800 noch verbessern? Ja man kann, so die einhellige Meinung aller Terex-Repräsentanten, die sich zwei Tage lang allen, wirklich allen Fragen der internationalen Fachpresse stellten. Und wenn der Superlift 3800 nur halb so gut wie der Stolz des Projektdirektors Hans-Peter Franzen auf diesen Kran groß ist, dann wird der Neue ein würdiger Nachfolger des CC 2800.

Dabei ist der Superlift 3800 nicht einfach nur ein Update oder Upgrade seines Vorgängers. Es handelt sich um einen vollkommen neu konzipierten Kran, der aber eindeutig die Gene seines „Altvorderen“ in sich trägt. Doch welche Gene sind dies?

Dabei ist der Superlift 3800 nicht einfach nur ein Update oder Upgrade seines Vorgängers.

Zunächst bleibt festzuhalten, dass wohl das Auslegerkonzept weitestgehend übernommen wurde. 193 m maximale Systemlänge weist der Superlift auf, 192 m sein Vorgänger. Bei der Tragkraft aber hat die Entwicklungsabteilung kräftig „draufgesattelt“. 650 t im Radius bis zu 12 m, 8.426 mt (CC 2800: 7.710 mt). Damit fügt sich der Superlift wenigstens vom Namenszusatz (3800) entsprechend seines Lastmoments in die ansonsten noch CC-dominierte Produktpalette ein: zwischen CC 2800-1 und CC 5800 (1.000 t/12.680 mt).

Die nackten Zahlen sprechen also eine deutliche Sprache: Der Superlift 3800 ist ein würdiger Nachfolger des CC 2800. Doch wird er auch so erfolgreich werden? Was war denn überhaupt das Erfolgsrezept des CC 2800?

Es war ohne Zweifel der richtige Kran zur richtigen Zeit. Diese Kranklasse war gefragt – nicht mehr nur als Spezialgerät für die besonders schweren Fälle. Gittermastraupenkrane der 600 t-Tragkraftklasse haben sich in den vergangenen etwa 15 Jahren fast zu einer „Brot-und-Butter-Klasse“ entwickelt. Ob klassisch in Industriekomplexen oder bei Infrastrukturprojekten, als fleißige Helferlein im Kraftwerksbau, ob in der Windkraft oder

als „Hafenkran“ beim Umschlag von Schwerlastgütern: Überall sind diese Krane zu sehen – und regelmäßig erledigen sie dabei einen einzigen Hub.

Auf diesem Hintergrund war und ist der CC 2800-1 konzeptionell hervorragend aufgestellt. Einfach zu transportieren, schnell zu (de-)montieren – dies wird eine entscheidender Faktor gewesen sein, warum der CC 2800-1 mehr als 300 Mal ausgeliefert wurde. Und genau an diesem konzeptionellen Ansatz hat das Terex-Team zusammen mit Kranbetreibern weitergearbeitet.

„Als wir dieses Projekt in Angriff nahmen, hatten wir uns ehrgeizige Ziele gesetzt“, wird Hans-Peter Franzen in einer Terex-Mitteilung zitiert. Und weiter heißt es: „Heute kann ich mit Stolz sagen, dass wir diese Ziele sogar noch übertroffen haben.“ Die Steifigkeit des gesamten Systems wurde verbessert, sodass beispielsweise die leichte Verlängerung vom Typ LF nun Lasten bis zu 178 t bewältigen kann. Auf Wunsch ist der Superlift 3800 mit einem integrierten „Wind Kit“ in einem universellen Hauptauslegersystem erhältlich. Damit ist der Kran in der Lage, bis zu 117 m hohe Windkraftanlagen aufzustellen, ohne dass die Superlift-Auslegerkonfiguration benötigt wird. Ein Hilfskran ist für den Aufbau des Hauptauslegers ebenfalls nicht erforderlich.

Das spart Transporte und Montagekosten, genauso wie die Tatsache, dass der Kran in Grundausstattung laut Herstellerangaben 17 t leichter ist als der CC 2800-1. Dem gleichen Zweck können auch die optionalen Abstützungen dienen. Nicht selten treten beim Aufrichten beziehungsweise Ablegen des Auslegersystems die höchsten Lastmomente auf. Ohne die Abstützungen würde also zusätzlicher Ballast, gegebenenfalls sogar die Superlift-Ausstattung benötigt, obwohl der Einsatz selbst dies gar nicht erfordert. Darüber hinaus wurden die Abmessungen und das Gewicht

... der Vorgänger der Superlift 3800. *KM-Bild*

Diese Highlights hat sich die KM-Redaktion auch noch notiert:

- Statt einer durchgehenden Grundballastplatte beim Oberwagenballast, verfügt der Superlift 3800 über eine „Ballastschaukel“. Zwischen den beiden Ballasttürmen ist eine Winde untergebracht. Vorteil unter anderem: Die Grundplatte des CC 2800 wiegt 20 t, der Hilfskran musste entsprechend dimensioniert sein. Die Ballastblöcke des Superlift wiegen bis zu 10 t.
- Der Superlift 3800 verfügt über eine hydraulische Außenverbindung. Bei Motorausfall können die Kranfunktionen zum Beispiel durch einen anderen Kran angetrieben werden.
- Der teleskopierbare Ballastwagen verfügt über einen eigenen Antrieb, er wird also nicht durch das Drehwerk „hinterhergezogen“. Dadurch treten kaum/keine Verwindungen/dynamische Belastungen im System auf.
- Ein kleines, aber durchaus bemerkenswertes Detail: Der Superlift 3800 verfügt über einen 1.200 l-Tank. Dadurch kann der Betreiber in einer besseren Preisstaffel tanken als mit einem 1.000 l-Tank.

Der Ballastwagen des Superlift 3800 verfügt über einen eigenen hydrostatischen Antrieb. *KM-Bild*

Damit ist der Kran in der Lage, bis zu 117 m hohe Windkraftanlagen aufzustellen, ohne dass die Superlift-Auslegerkonfiguration benötigt wird.

der einzelnen Komponenten für einen einfachen Transport optimiert. Demselben Zweck dienen zusätzliche Transportösen an den Bauteilen einschließlich zentraler Hubösen – genauso wie die innerhalb des Kettenrahmens angebrachten Hydraulikmotoren, die nicht nur für geringere Transportabmessungen sorgen, sondern auf diese Weise auch während des Transports vor Beschädigungen geschützt sind.

Die Raupen sind mit Duo- oder Quadroantrieb erhältlich. Die Antriebe liegen geschützt im Raupenkörper, was unter anderem die Transportbreite verringert. *KM-Bild*

Insgesamt, so rechnen die Terex-Verantwortlichen vor, kommt der Superlift 3800 im Vergleich zu seinem Vorgänger zum Beispiel beim Einsatz mit dem vergleichbaren Windkraftsystem mit vier Transporten weniger aus.

Die zum Teil deutliche Reduzierung der Transport- und Montagekosten ist ein wichtiges Argument, warum man in Zweibrücken so fest davon überzeugt ist, dass der Superlift 3800 seinen Vorgänger schon recht bald ablösen wird, obwohl der Neue wohl 20 % teurer sein wird und der CC 2800-1 nach wie vor erhältlich ist. Nicht unbedingt die um rund 20 % höhere Tragkraft, die der Kranbetreiber vielleicht gar nicht in einen entsprechend höheren Vermietpreis ummünzen kann, sondern die geringeren Betriebskosten sollen die Kunden vom Superlift 3800 überzeugen.

Und dann sind da noch die vielen, vielen kleinen Detaillösungen, die alle aufzuführen eine mittlere Abhandlung ergäbe. Jeder einzelne Aspekt, so heißt es in der Pressemitteilung, wurde im Vergleich zum Vorgängermodell verbessert – von der Leistungsfähigkeit und Sicherheitsausstattung über die Mobilität bis zur Effizienz und Aufbaugeschwindigkeit.

Was die Sicherheit angeht, verfügt der Superlift 3800 über das Absturzsicherungssystem von Terex Cranes – Gewinner des ESTA Safety Awards 2012. Darüber hinaus erhielt der Oberwagen ein vollständig umlaufendes Sicherungsgeländer. Die neu gestaltete Kabine bietet einen vergrößerten Sichtbereich. Die wahlweise erhältlichen, hydraulisch ausfahrbaren Seitenabstützungen verfügen über spezielle Drucksensoren, mit denen

Zahlreiche Details wurden beim Superlift 3800 gegenüber seinem Vorgänger verbessert. *KM-Bilder*

Hellmich Kranservice GmbH

mehr als 30 Jahre Kranerfahrung

Ihr Partner für Mobilkrane im Rhein-Main-Neckar Raum

Teleskop-Autokrane – Mobilbaukrane

Unser Dienstleistungsprogramm umfaßt neben einem umfangreichen Fuhrpark von Autokranen, Transportfahrzeugen und Spezialausrüstungen einen Stab von erfahrenen Mitarbeitern, die mit schwierigsten Aufgaben, von der Beratung über die Planung bis zur Ausführung, vertraut sind. Wir arbeiten für Sie mit modernster Technik und hohem persönlichem Einsatz aller Mitarbeiter getreu unserem Grundsatz:

Wir heben Ihre Probleme …

schnell – sicher – zuverlässig

- ✔ AUTOKRANE
- ✔ KRANLOGISTIK
- ✔ MOBILBAUKRANE
- ✔ KRAN-ENGINEERING

Testen Sie uns. Wir beraten Sie gerne!

Sprechen Sie mit unserer Disposition:
Durchwahl +49 (0) 61 58 / 1 88 418
E-Mail: dispo@hellmich-kranservice.de

24 Std.-Tel.: 06158 / 18 84 18
Fax: 06158 / 69 29
eMail: info@hellmich-kranservice.de
www.Hellmich-Kranservice.de

Frankfurt - Riedstadt - Darmstadt - Dieburg - Mainz - Wiesbaden - Mannheim - Heidelberg

650 t maximale Tragkraft bietet der neue Terex-Raupenkran.

Im Vergleich zu seinem Vorgänger kommt der Superlift 3800 beim Einsatz mit dem vergleichbaren Windkraftsystem mit vier Transporten weniger aus.

der Bediener beim An- und Abbau langer Hauptausleger-Segmente den Bodendruck kontinuierlich im Auge behalten kann.

Der Superlift 3800 ist zudem der erste Raupenkran, der in den Genuss des neuen Kabinendesigns kommt. Um den Bedienern einen ergonomischen und angenehmen Arbeitsplatz zu bieten, flossen bei der Kabinenentwicklung sowohl die zahlreichen Rückmeldungen aus Kunden-Workshops ein als auch die Meinungen führender Designer und Ergonomie-Experten der Branche.

Bemerkenswert ist auch, dass die Kabine einen zweiten Sitz bietet, auf dem zum Beispiel ein Techniker Platz nehmen kann – oder aber ein Kranführer, der in die Bedienung des Superlift 3800 eingewiesen werden soll.

Und die gute Nachricht für potenzielle Kunden: Der Kran kann ab sofort geordert werden.

KM

Der AC 1000 wird noch als AC 1000 in den Markt eingeführt und für Nostalgiker trug dieser Superlift 3800 noch den Zusatz „CC-Class". KM-Bilder

50 km Dauer(lauf)test

Etwa 50 km legt ein Kran wie der Superlift 3800 im Laufe seines Arbeitslebens zurück. Und genau diese Strecke absolvierte ein Superlift 3800 im Testfeld – an einem Stück, im Mehrschichtbetrieb.